

70.139 Firmenwebsites in Deutschland 2026

Datenschutz, Pflege und KI-Sichtbarkeit in
zwölf Branchen

13,7 %

der Firmenwebsites nehmen Kontakt
zu Analyse- oder Werbediensten auf,
bevor Besucher etwas anklicken.

Eigene Erhebung, 70.139 erreichbare Websites aus zwölf Branchen, September 2026.
Untergrenze.

Die Befunde auf einen Blick

Anteil	Befund	Basis
Gesamtbild		
52,3 %	zeigen mindestens einen der acht Prüfpunkte dieser Studie	70.139 Websites
Datenschutz		
32,2 %	nehmen vorab Kontakt zu Werbe-, Analyse- oder US-Diensten auf, etwa für Schriften, Karten und Videos	70.139 Websites
20,1 %	der Seiten mit Cookie-Banner nehmen trotzdem vorab Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten auf	27.199 mit Banner
13,6 %	laden Schriften direkt von Google	70.139 Websites
12,1 %	haben kein auffindbares Impressum	69.459 Websites
Sicherheit und Pflege		
60,2 %	senden keinen der sechs üblichen Security-Header	70.139 Websites
10,5 %	sind nur über eine unverschlüsselte http-Verbindung erreichbar	70.139 Websites
21,0 %	der WordPress-Seiten mit sichtbarer Version laufen auf einer Version, die WordPress.org als unsicher führt	18.515 WordPress-Seiten
36,7 %	der Seiten mit sichtbarer PHP-Version nutzen eine Version ohne Sicherheitsupdates	12.205 mit PHP-Version
KI-Sichtbarkeit		
51,5 %	geben KI-Systemen keine strukturierten Daten	70.139 Websites
1,7 %	haben eine llms.txt mit echtem Inhalt	69.568 Websites

Wir haben vom 20. bis 22. September 2026 die Websites von 70.139 Firmen aus zwölf Branchen aufgerufen, von Deutschland aus und ohne einen einzigen Klick. Gemessen wurde, was Startseite und Impressum dabei tun. Das Ergebnis ist stabil. Über den gesamten Messzeitraum schwankte der Anteil der Seiten mit Kontakt vorab nur zwischen 13,1 % und 14,1 %.

Das Gesamtbild

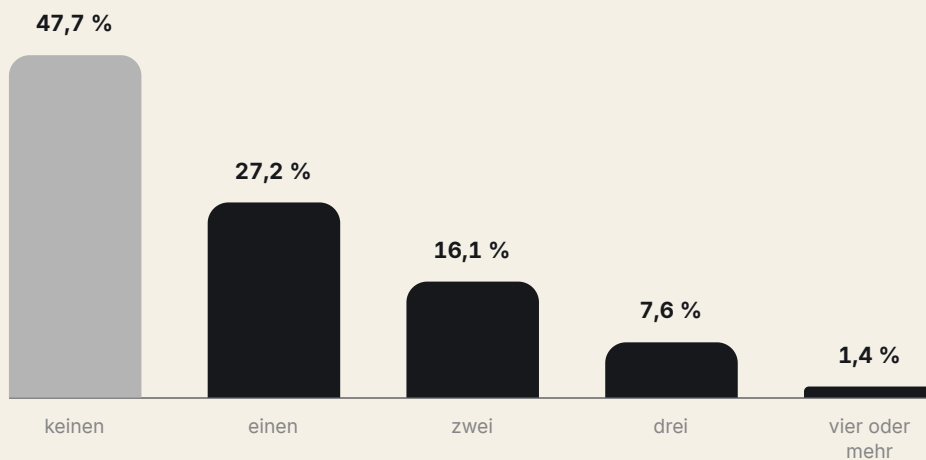
Acht Punkte zeigen, ob eine Website Aufmerksamkeit braucht. Jeder ist eine Prüfempfehlung, keiner ein Urteil. Mehr als die Hälfte der Firmenwebsites zeigt mindestens einen davon.

52,3 %

der Firmenwebsites zeigen mindestens einen der acht Prüfpunkte.

70.139 Websites. Untergrenze: Was sich auf einer Seite nicht prüfen ließ, gilt dort als unauffällig.

Wie viele der acht Prüfpunkte eine Website zeigt



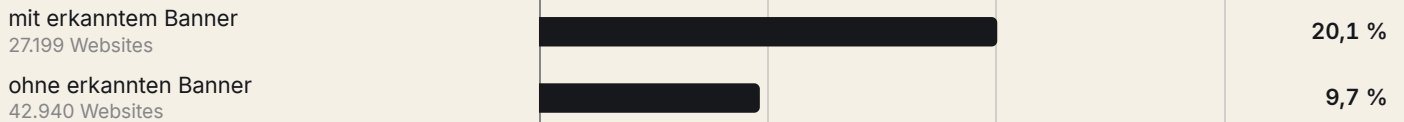
70.139 Websites. Die Prüfpunkte sind Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten vor dem ersten Klick, Schriften direkt von Google, kein Link zur Datenschutzerklärung auf der Startseite, kein auffindbares Impressum, keine gültige HTTPS-Verbindung, WordPress-Version laut WordPress.org unsicher, PHP-Version ohne Sicherheitsupdates und Copyright-Jahr 2023 oder früher.

Zwei Arten, es falsch zu machen

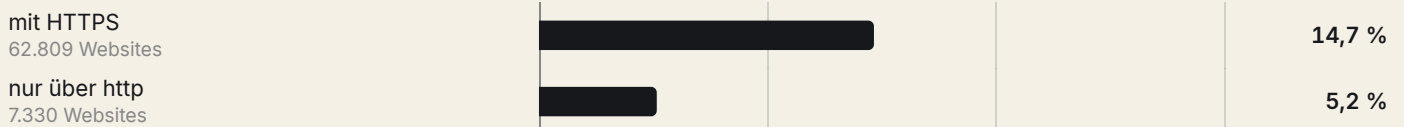
Seiten mit Cookie-Banner nehmen doppelt so oft vorab Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten auf wie Seiten ohne. Ein Banner zeigt an, dass Dienste eingebunden sind. Ob sie vor der Einwilligung laden, hängt davon ab, wie der Banner eingerichtet ist. Seiten, die nur über http erreichbar sind, nehmen dagegen selten Kontakt auf. Bei ihnen hakt es an Verschlüsselung und Pflege.

Kontakt vor dem ersten Klick, nach Zustand der Seite

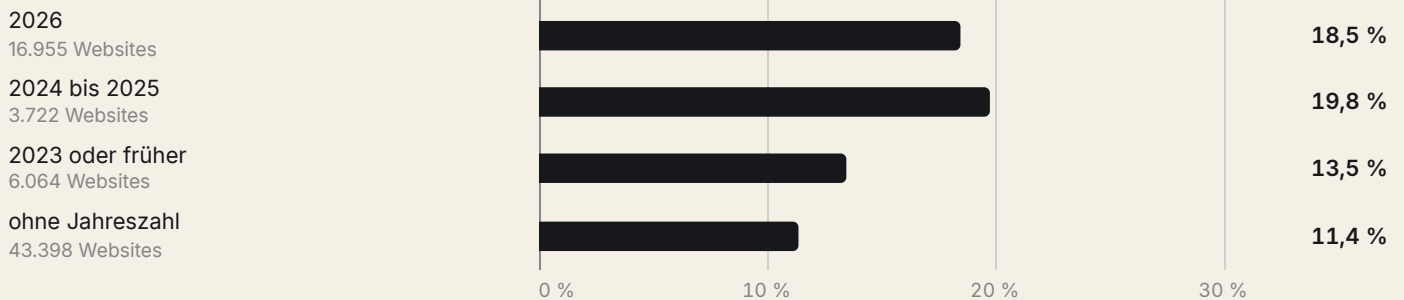
Cookie-Banner



Verbindung



Copyright-Jahr



Anteil der Seiten je Gruppe, die vor dem ersten Klick Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten aufnehmen.

Wer seine Seite aktiv betreibt, bindet mehr Dienste ein. Von den Seiten mit aktuellem Copyright-Jahr nehmen 18,5 % vorab Kontakt auf, von den Seiten mit einem Jahr bis 2023 nur 13,5 %. Wer seine Seite vergisst, lässt sie veralten. Um diese Seiten geht es auf den Blättern zu Sicherheit und Pflege.

Datenschutz vor dem ersten Klick

Beim ersten Aufruf einer Seite hat noch niemand eingewilligt. Jede siebte Firmenwebsite nimmt schon in diesem Moment Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten auf.

Was beim ersten Aufruf passiert



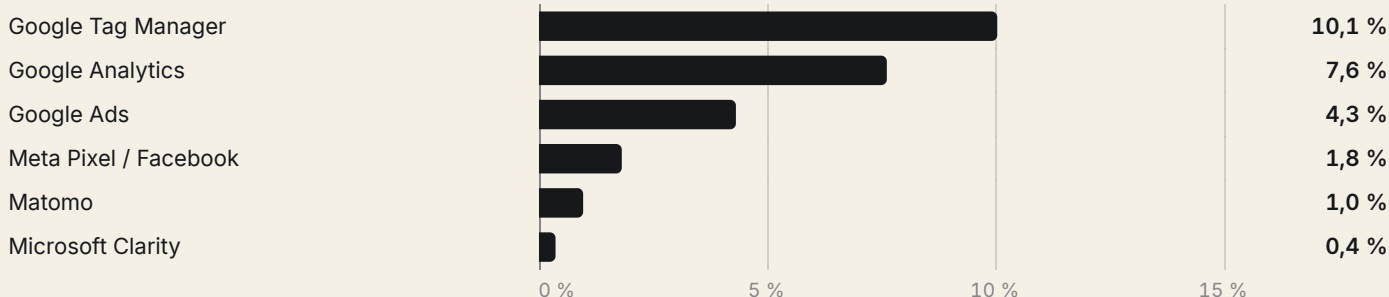
Anteil an 70.139 Websites, gemessen beim ersten Aufruf der Startseite, ohne Klick.
Untergrenzen, tatsächlich sind es eher mehr.

32,2 %

der Firmenwebsites nehmen vorab Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten oder zu anderen Diensten mit Datenfluss in die USA auf.

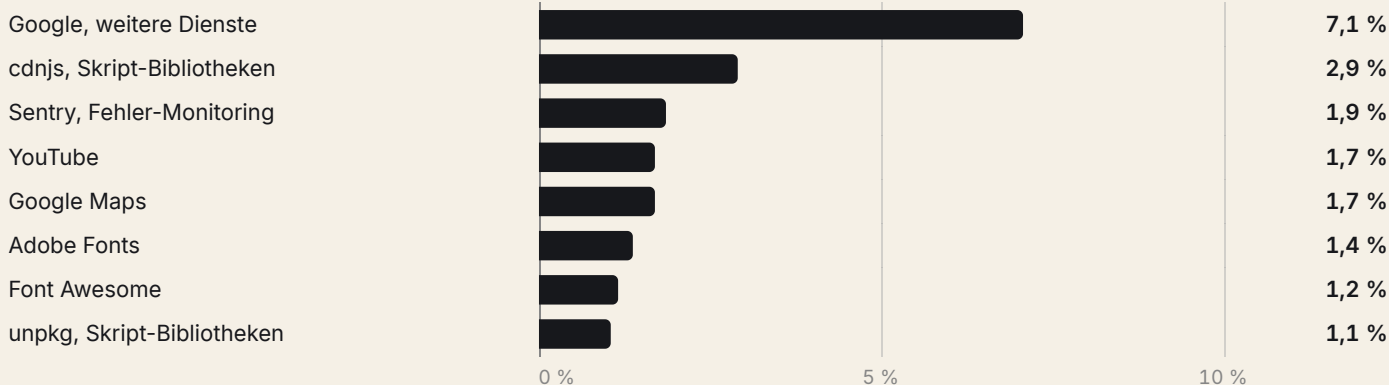
70.139 Websites. Mitgezählt sind Schriften, Karten, Videos, Skript-Bibliotheken, Fehler-Monitoring und Kontaktwerkzeuge.

Welche Analyse- und Werbedienste vorab angesprochen werden



Anteil an 70.139 erreichbaren Websites. Eine Seite kann mehrere Dienste ansprechen.

Welche Dienste mit Datenfluss in die USA vorab laden



Anteil an 70.139 erreichbaren Websites, ohne Analyse- und Werbedienste.

Cookie-Banner

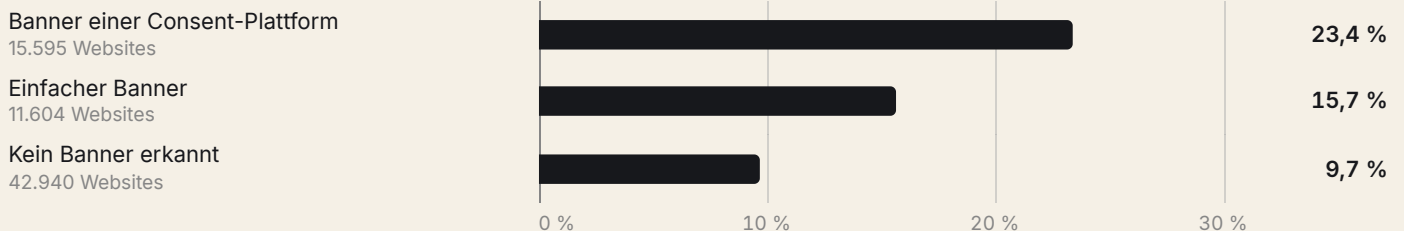
38,8 % der Firmenwebsites zeigen einen erkennbaren Cookie-Banner. Ob davor schon etwas lädt, hängt davon ab, wie er eingerichtet ist.

20,1 %

der Seiten mit Cookie-Banner nehmen trotzdem Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten auf, bevor der Besucher im Banner eine Wahl getroffen hat.

27.199 Websites mit erkanntem Cookie-Banner.

Kontakt vor dem ersten Klick, nach Art des Banners



Consent-Plattform heißt ein bekanntes Einwilligungswerkzeug wie Borlabs oder Cookiebot.

Einfacher Banner heißt ein selbst gebauter Banner ohne solches Werkzeug.

Seiten mit einer Consent-Plattform nehmen häufiger vorab Kontakt auf als Seiten mit einem einfachen Banner. Das Werkzeug allein hält nichts zurück. Jeder eingebundene Dienst muss an die Einwilligung gekoppelt sein.

Welche Consent-Plattformen eingesetzt werden



Anteil an 27.199 Websites mit erkanntem Cookie-Banner.

Vorab gesetzte Analyse- und Werbe-Cookies bleiben lange: die Hälfte mindestens **393 Tage**. Länger als 400 Tage lässt der Browser kein Cookie zu. Grundlage sind 14.684 Analyse- und Werbe-Cookies.

Wer solche Aufrufe vor der Einwilligung auf der eigenen Seite findet, sollte das datenschutzrechtlich prüfen lassen. § 25 TDDDG verlangt eine Einwilligung, bevor Informationen auf dem Endgerät gespeichert oder von dort ausgelesen werden, soweit das nicht unbedingt erforderlich ist.

Sicherheit

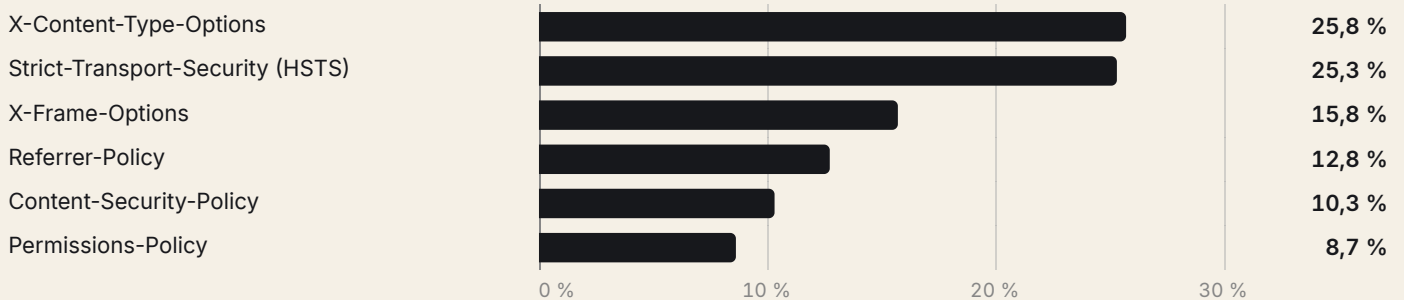
Security-Header sagen dem Browser, wie er eine Seite schützen soll. Sie werden einmal auf dem Server eingestellt und fehlen doch auf der Mehrheit der Firmenwebsites.

60,2 %

der Websites senden keinen einzigen der sechs üblichen Security-Header.

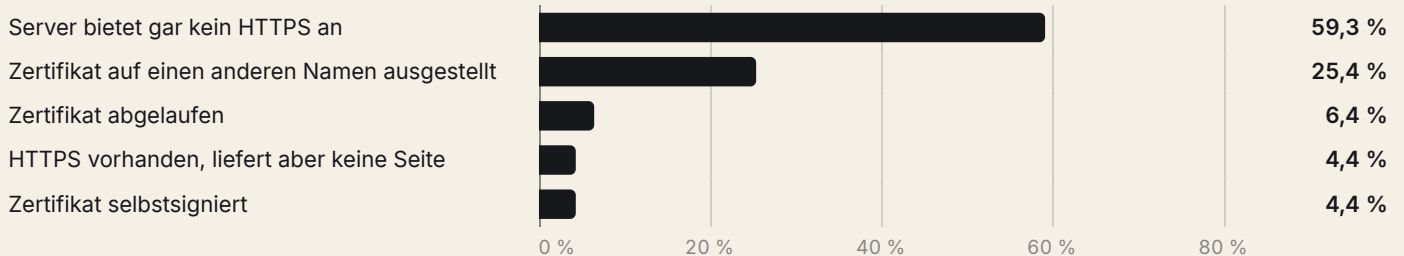
70.139 erreichbare Websites. Alle sechs setzen 2,3 %.

Welche Security-Header gesetzt sind



Anteil an 70.139 erreichbaren Websites.

Warum keine gültige HTTPS-Verbindung zustande kommt



7.330 Websites ohne gültige HTTPS-Verbindung, das sind 10,5 % aller erreichbaren. Eine unvollständige Zertifikatskette zählt nicht, Browser ergänzen sie selbst.

Veraltete Systeme

Was unter der Haube steckt, steht bei vielen Seiten offen im Quelltext. 69,6 % der WordPress-Seiten nennen ihre Versionsnummer. Wer eine bekannte Lücke ausnutzen will, muss dann nicht raten, sondern kann gezielt nach der passenden Version suchen.

21,0 %

der WordPress-Seiten mit sichtbarer Version laufen auf einer Version, die WordPress.org als unsicher führt.

18.515 WordPress-Seiten mit sichtbarer Version. Untergrenze: viele Seiten verbergen ihre Version.

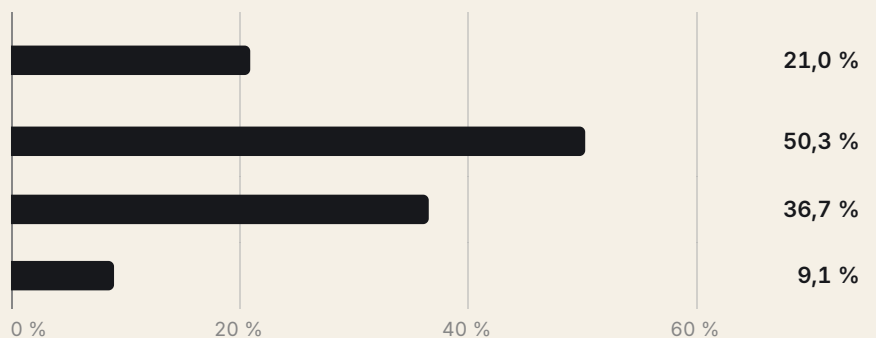
Software und Verbindung

WordPress-Version laut WordPress.org unsicher
von 18.515 WordPress-Seiten mit sichtbarer Version

WordPress nicht auf dem aktuellen Stand
von 18.515 WordPress-Seiten mit sichtbarer Version

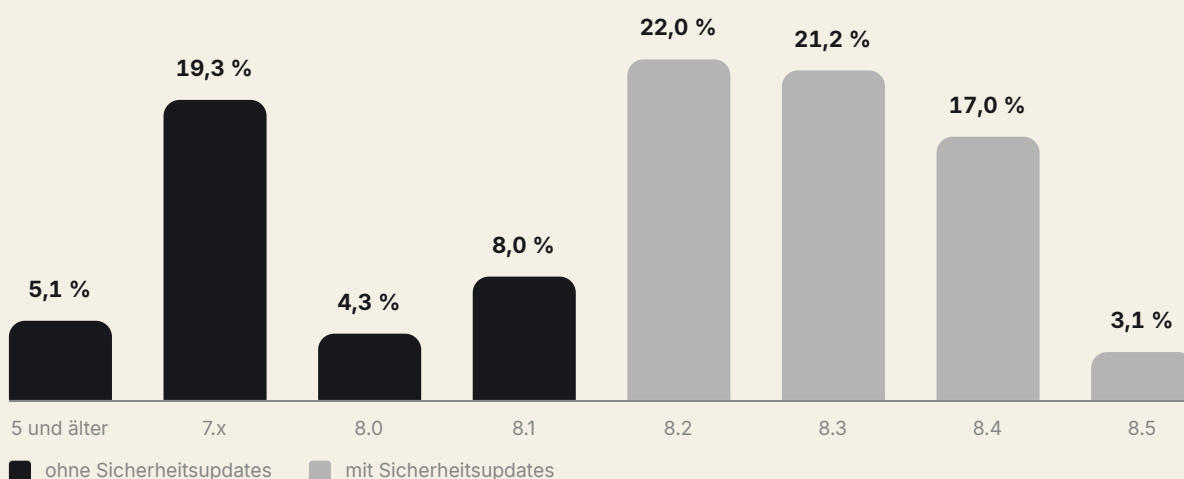
PHP-Version ohne Sicherheitsupdates
von 12.205 Websites mit sichtbarer PHP-Version

http wird nicht auf https umgeleitet
von 62.103 Websites mit HTTPS



Abgeglichen mit den Versionslisten von WordPress.org und php.net. Viele Seiten verraten ihre Version nicht. Die Anteile beziehen sich auf Seiten mit sichtbarer Version und sind Untergrenzen.

Welche PHP-Versionen die Server nennen



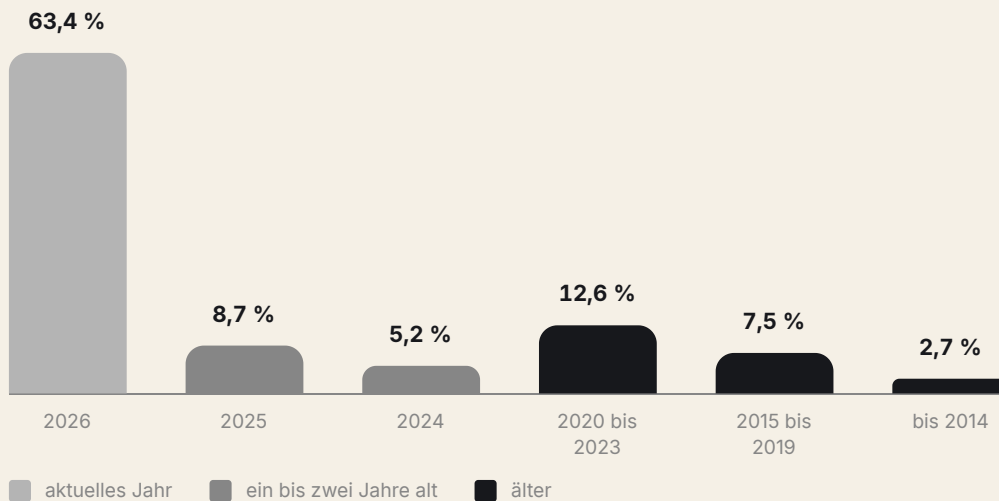
12.205 Websites, deren Server die PHP-Version nennt. Versionen mit Sicherheitsupdates laut php.net: 8.2, 8.3, 8.4, 8.5.

Fehlende Security-Header und veraltete Software sollten Sie mit dem Betreuer Ihrer Website besprechen.

Pflege und Pflichtangaben

Die Copyright-Zeile im Fuß einer Seite verrät, wann zuletzt jemand hingesehen hat. 49,6 % der Seiten nennen gar kein Copyright.

Welches Jahr in der Copyright-Zeile steht



26.741 Websites mit Jahreszahl im Copyright. Das älteste gefundene Jahr ist 1981. Ein altes Jahr belegt nicht, dass die Inhalte veraltet sind.

12,1 %

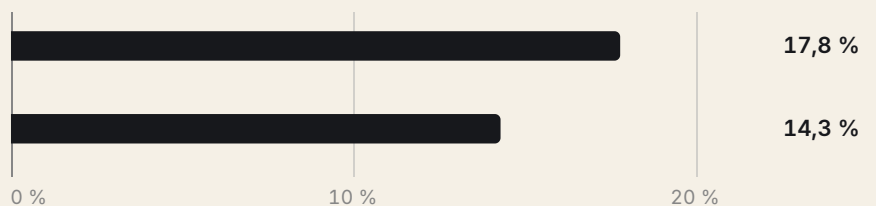
der Firmenwebsites haben kein auffindbares Impressum, weder per Link auf der Startseite noch unter /impressum.

69.459 Websites. Seiten, die das Impressum per robots.txt sperren, zählen nicht mit.

Pflichtangaben auf der Startseite

Kein Link zur Datenschutzerklärung
von 70.139 Websites

Kein Link zum Impressum im ausgelieferten HTML
von 70.022 Websites



Menüs, die erst per JavaScript nachgeladen werden, erfasst die Messung nicht.

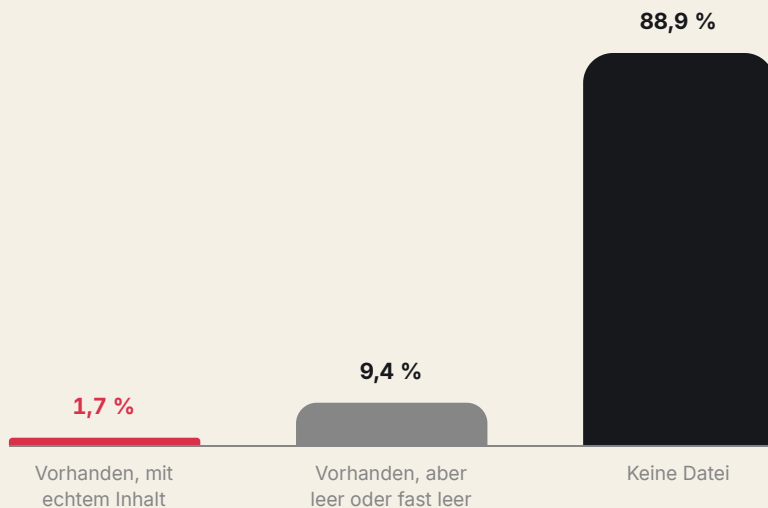
Am häufigsten fehlt ein auffindbares Impressum in der Branche Agenturen (15,8 %).

§ 5 DDG verlangt ein leicht erkennbares, unmittelbar erreichbares und ständig verfügbares Impressum. Ob im Einzelfall ein Verstoß vorliegt, hängt an Umständen, die von außen nicht sichtbar sind.

Was KI-Systeme zu lesen bekommen

Eine llms.txt ist eine Zusammenfassung der Website für KI-Systeme. Jede neunte Firmenwebsite hat eine. Echten Inhalt hat sie selten.

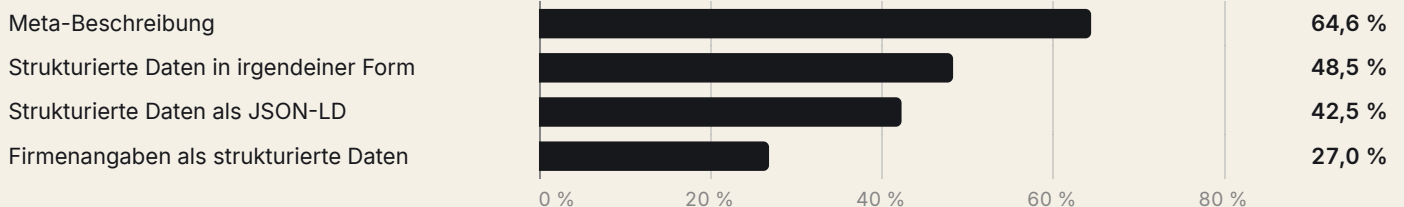
KI-Zusammenfassung (llms.txt) auf Firmenwebsites



69.568 Websites, bei denen sich die Datei eindeutig prüfen ließ. Gesucht unter /llms.txt und /.well-known/llms.txt.

Bei Wix legt der Baukasten die Datei selbst an, das betrifft 94,1 % der Wix-Seiten. Von den 4.404 Dateien, die weder ein Baukasten noch ein SEO-Plugin erzeugt hat, haben 329 echten Inhalt.

Was KI-Systeme auf der Startseite vorfinden



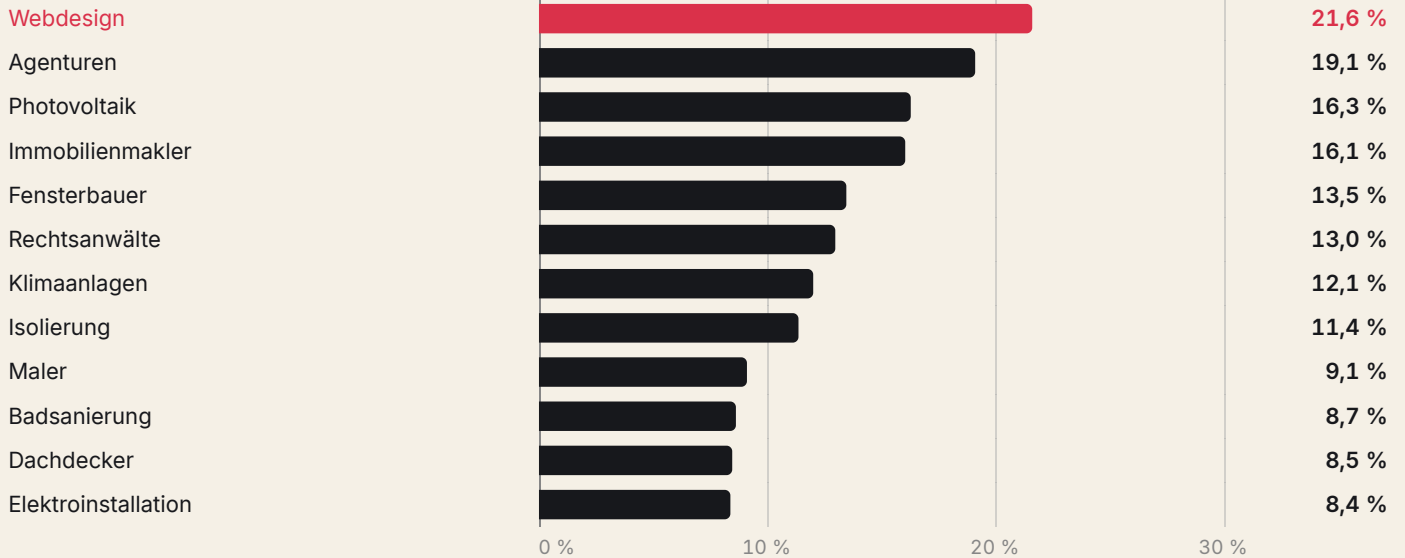
Anteil an 70.139 erreichbaren Websites. Firmenangaben heißt LocalBusiness, Organization oder ein verwandter Typ.

Ausgesperrt werden KI-Crawler selten. 2,8 % der Seiten sperren in der robots.txt mindestens einen der großen KI-Crawler komplett aus. Den Crawler von OpenAI erlauben 1.176 Seiten ausdrücklich, 1.405 sperren ihn. Auf allen anderen Seiten kommt er in der robots.txt nicht vor.

Zwölf Branchen im Vergleich

Beim Kontakt vor der Einwilligung liegt die Branche mit dem höchsten Wert 2,6-mal so hoch wie die mit dem niedrigsten.

Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten vor dem ersten Klick



Anteil der Websites je Branche.

Am häufigsten nehmen Websites der Branchen Webdesign und Agenturen vorab Kontakt auf, also Betriebe, die selbst mit Marketing-Technik arbeiten. Am seltensten ist es in den Branchen Dachdecker und Elektroinstallation. Zugleich liegt Webdesign bei lms.txt, strukturierten Daten und Meta-Beschreibung vorn, Elektroinstallation liegt dort überall hinten.

Die zwölf Branchen im Detail

Jede Branche mit allen Befunden auf einen Blick.

Datenschutz und Pflege je Branche

Branche	Websites	Kontakt vorab	Banner, trotzdem Kontakt	Google Fonts	Kein Impressum	Nur http	Copyright bis 2023
Webdesign	5.361	21,6 %	30,6 %	15,3 %	14,7 %	7,1 %	13,3 %
Agenturen	7.661	19,1 %	29,1 %	16,1 %	15,8 %	11,6 %	22,3 %
Photovoltaik	3.838	16,3 %	21,9 %	14,0 %	10,5 %	8,4 %	18,1 %
Immobilienmakler	15.754	16,1 %	22,1 %	14,6 %	11,1 %	9,6 %	21,1 %
Fensterbauer	6.615	13,5 %	20,7 %	11,8 %	9,2 %	9,2 %	24,9 %
Rechtsanwälte	5.564	13,0 %	20,6 %	15,2 %	11,2 %	12,0 %	27,0 %
Klimaanlagen	2.521	12,1 %	17,6 %	11,1 %	8,6 %	6,5 %	17,1 %
Isolierung	1.303	11,4 %	17,3 %	13,3 %	11,9 %	11,1 %	31,8 %
Maler	7.985	9,1 %	14,4 %	12,6 %	12,1 %	11,9 %	30,9 %
Badsanierung	3.289	8,7 %	10,5 %	10,6 %	8,0 %	8,3 %	21,1 %
Dachdecker	6.042	8,5 %	12,3 %	12,1 %	10,2 %	10,2 %	27,8 %
Elektroinstallation	7.925	8,4 %	11,3 %	11,1 %	14,1 %	13,0 %	21,5 %

Nur über http erreichbar sind am häufigsten die Seiten der Branchen Elektroinstallation und Rechtsanwälte. In den Branchen Isolierung, Maler und Dachdecker zeigen 27,8 % oder mehr der Seiten mit Jahreszahl ein Copyright von 2023 oder früher.

Sicherheit und KI-Sichtbarkeit je Branche

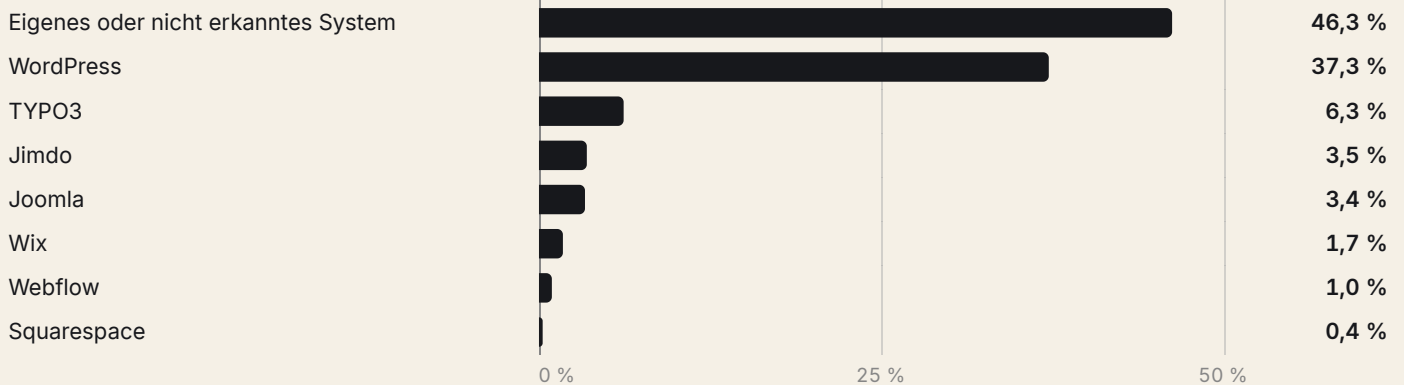
Branche	Security-Header gesetzt	WordPress unsicher	PHP ohne Updates	llms.txt	Strukturierte Daten	Meta-Beschreibung
Webdesign	44,3 %	22,1 %	22,4 %	18,5 %	53,9 %	75,7 %
Agenturen	38,6 %	20,2 %	33,3 %	11,8 %	40,5 %	64,2 %
Photovoltaik	44,5 %	22,5 %	33,3 %	12,1 %	47,6 %	67,4 %
Immobilienmakler	41,5 %	20,5 %	37,7 %	10,6 %	45,7 %	62,9 %
Fensterbauer	39,6 %	22,4 %	41,2 %	11,3 %	44,0 %	66,9 %
Rechtsanwälte	34,8 %	22,1 %	41,0 %	10,3 %	39,6 %	64,2 %
Klimaanlagen	50,9 %	17,6 %	37,1 %	9,3 %	45,1 %	70,2 %
Isolierung	38,3 %	20,0 %	33,9 %	12,2 %	42,2 %	65,0 %
Maler	35,2 %	20,8 %	38,9 %	10,5 %	37,5 %	62,4 %
Badsanierung	40,3 %	19,2 %	33,4 %	10,1 %	50,6 %	71,0 %
Dachdecker	37,6 %	20,9 %	41,2 %	11,0 %	39,8 %	61,7 %
Elektroinstallation	41,3 %	20,7 %	34,3 %	8,2 %	34,7 %	59,9 %

Rötlich markiert ist je Spalte der ungünstigste Wert: bei Befunden der höchste, bei Security-Headern, llms.txt, strukturierten Daten und Meta-Beschreibung der niedrigste. Die Banner-Werte beziehen sich auf Seiten mit Banner, WordPress und PHP auf Seiten mit sichtbarer Version, Copyright auf Seiten mit Jahreszahl.

Womit Firmenwebsites gebaut sind

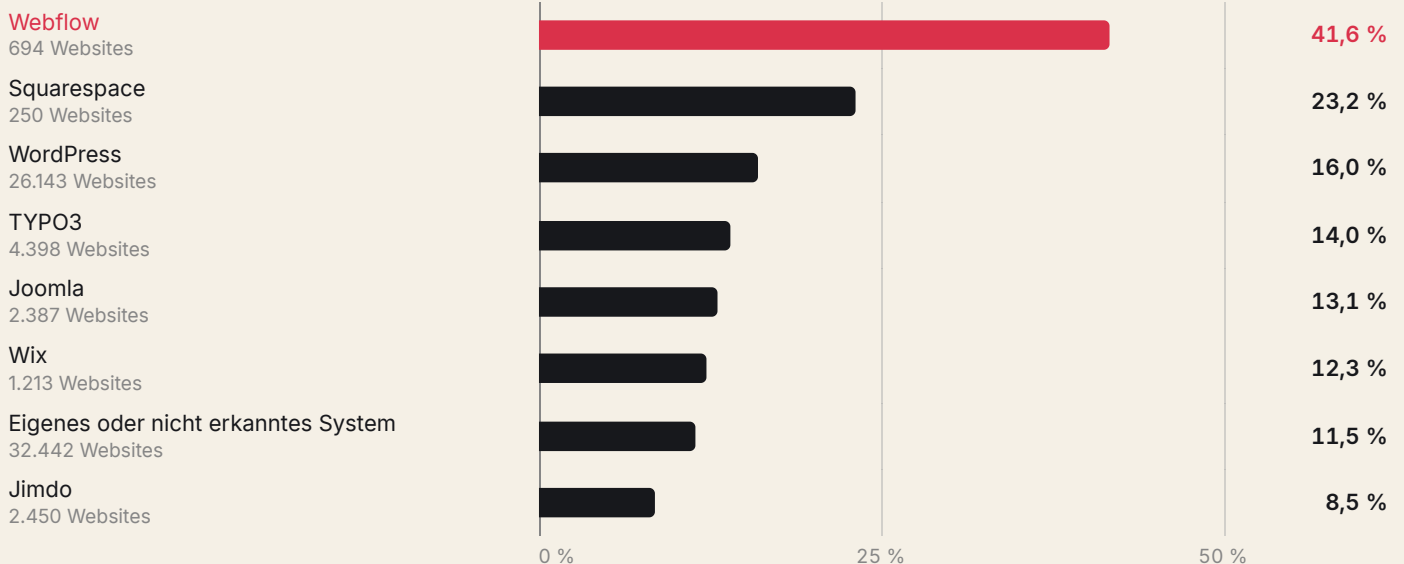
WordPress trägt 37,3 % der Firmenwebsites. Fast die Hälfte läuft auf eigenen oder nicht erkannten Systemen.

Anteil der Systeme



Anteil an 70.139 erreichbaren Websites. Systeme mit weniger als 250 Websites sind nicht einzeln aufgeführt.

Kontakt vorab nach System



Anteil der Seiten je System, die vor dem ersten Klick Kontakt zu Analyse- oder Werbediensten aufnehmen.

Auf Webflow nehmen 41,6 % der Seiten vorab Kontakt auf, auf Jimdo 8,5 %.

Wie gemessen wurde

Wer gemessen wurde

70.139 Websites von Firmen aus zwölf Branchen, jede einzelne gemessen und keine Auswahl daraus. Die Zahlen sind gezählt, nicht hochgerechnet.

Wann gemessen wurde

Gemessen vom 20. bis 22. September 2026, in zufälliger Reihenfolge. Über den gesamten Zeitraum schwankte der Anteil der Seiten mit Kontakt vorab nur zwischen 13,1 % und 14,1 %. Das Ergebnis hängt also nicht davon ab, wann eine Seite gemessen wurde.

Daten und Lizenz

Alle Zahlen mit Anzahl, Basis und Definition als JSON und CSV unter spotlens.ai/studie/deutschland-2026. Frei verwendbar mit Quellenangabe (Lizenz CC BY 4.0). Die Studie nennt keine Firmen und keine Websites.

So sind die Zahlen zu lesen

- Die Studie misst, was eine Website technisch tut. Ob das im Einzelfall rechtlich zulässig ist, beurteilt sie nicht.
- Die 13,7 % sind eine Untergrenze. Cookies und Dienste, die sich keinem Anbieter zuordnen lassen, zählen nicht mit. Der tatsächliche Anteil liegt also eher höher.
- Nicht jeder Cookie-Banner wird erkannt. Die Zahlen zu Bannern sind deshalb Untergrenzen. Wie viele Seiten gar keinen Banner haben, lässt sich daraus nicht ablesen.
- Viele Websites verraten ihre WordPress- oder PHP-Version nicht. Die Anteile beziehen sich deshalb nur auf Seiten, deren Version sichtbar ist.
- Ein altes Copyright-Jahr heißt nicht, dass die Inhalte veraltet sind. Es zeigt nur, dass die Fußzeile lange niemand angepasst hat.

Zitiervorschlag: SpotLens (2026): 70.139 Firmenwebsites in Deutschland 2026. Stand 22. September 2026. spotlens.ai/studie/deutschland-2026

Eigene Erhebung von SpotLens. SpotLens ist ein Angebot der ArrowTrade AG, Brig-Glis, Schweiz.

Wie steht Ihre eigene Website da?

Diese Studie zeigt, wie es um 70.139 Firmenwebsites steht. Ein SpotLens-Audit zeigt es für Ihre Seite, im direkten Vergleich mit Ihren Wettbewerbern. Zu jedem Befund nennt es die Ursache und den nächsten Schritt.

SEO

Findet mich Google?

Technik, Inhalte und Ladezeit. Wie gut Google Ihre Seite lesen kann und wo Sie stehen, wenn Kunden suchen.

- Technik-Check, sauber gebaut und für Google lesbar
- Bis zu 50 Seiten einzeln, kaputte Links und doppelte Texte
- Ladezeit und Stabilität aus echter Nutzersicht

GEO · im Pro-Audit

Was sagt ChatGPT über meine Firma?

Wir fragen ChatGPT, Gemini, Perplexity und Claude live nach Ihrer Firma und Ihrem Angebot.

- Kennt die KI Sie, und stimmt, was sie sagt?
- Aus welchen Quellen sie antwortet, Ihrer Seite oder einem Verzeichnis
- Wo Sie gelistet sein sollten, damit die KI Sie findet

AEO

Kann die KI mich zitieren?

Ob ChatGPT, Claude und Perplexity Ihre Inhalte lesen, verstehen und als Quelle nutzen können.

- Zugang für KI-Crawler über robots.txt und llms.txt
- Strukturierte Daten, die Maschinen verstehen
- Zitierfähige Inhalte, Autoren- und Vertrauenssignale

Sicherheit und Datenschutz

Ist meine Website sicher?

Wie gut Ihre Seite geschützt ist, ob Ihre Mails ankommen und was vor der Einwilligung im Hintergrund läuft.

- Offene Admin-Zugänge und Passwörter im Seitencode
- Lücken in Plugins und Schnittstellen, etwa bei WordPress
- Verschlüsselung, Security-Header, Cookies und Tracker vor der Einwilligung
- Landen Ihre Mails im Postfach oder im Spam?

Konkurrenzanalyse, in jedem Audit enthalten, ohne Aufpreis

Wo Sie stehen und wo andere vorbeiziehen

Drei bis fünf echte Wettbewerber aus Ihrem Markt, genauso tief geprüft wie Ihre eigene Seite. Dazu der SpotLens Link Score als Autoritätswert im direkten Vergleich. Schon im Standard-Audit.

Audit starten auf spotlens.ai/start